

Informationen zur Umsetzung der geltenden Datenschutzbestimmungen in der FBG Overath

Sehr geehrte Mitglieder,

am 25. Mai 2018 trat die europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft. Daraus resultieren umfassende Informationspflichten für alle Stellen, die personenbezogene Daten verarbeiten, also auch für die Forstbetriebsgemeinschaft Wahlscheid-Lothmar. Damit Sie als FBG-Mitglied auch wissen, wofür Ihre in der Beitrittserklärung oder im Laufe der Mitgliedschaft angegebenen personenbezogenen Daten verwendet werden, informieren wir Sie mit diesem Schreiben.

Wir verarbeiten die folgenden personenbezogenen Daten:

- a) Name, Vorname
- b) Adresse
- c) Telefonnummer (Festnetz, Mobil)
- d) Faxnummer (sofern vorhanden)
- e) E-Mail-Adresse
- f) Bankverbindung
- g) Steuernummer
- h) Besteuerungsmodell des Forstbetriebs
- i) Flächengröße Waldbesitz gesamt
- j) Flurstückdaten der Waldflächen (Gemarkung, Flur, Flurstück, Flächengrößen, aktuelle(r) Besitzer)
- k) Forsteinrichtungsdaten (z.B. Hiebsatz, Flächendaten)
- l) Zertifizierung nach PEFC
- m) Inanspruchnahme der Versicherung gegen Waldbrand- und Haftpflichtschäden

und zwar für folgende Zwecke, teilweise erfolgt eine Weitergabe der Daten:

- Allgemeine Ausführung der Vereinstätigkeiten gemäß „Satzung“: a), b), c), d), e), f), g), h), i), j), k), l), m)
- Abwicklung der Versicherungsverträge zur Waldbrand- und zur Waldbesitzerhaftpflicht: a), b), j), m) / Weitergabe an das vertraglich gebundene Versicherungsunternehmen
- Abwicklung der PEFC-Zertifizierung für zertifizierte Waldflächen:
 - a), b), c), d), e), j), l) = Weitergabe an PEFC Deutschland e.V. oder an die Regionale PEFC-Arbeitsgruppe NRW e.V. (Registrierungsstelle)
 - a), j), l) = Bestätigung der Zertifizierung gegenüber Dritten auf Nachfrage, z.B. Inhaber eines PEFC-Chain-of-Custody-Zertifikates
- PEFC-Kontrollen für zertifizierte Flächen: a), b), c), d), e), j), l) weitere Daten in Abhängigkeit der Kontrollschwerpunkte / Weitergabe an die Regionale PEFC-Arbeitsgruppe NRW e.V. und an DIN CERTCO GmbH
- Abwicklung des Beförsterungsvertrags: a), b), c), d), e), i), j), l) / Weitergabe an den Forstdienstleister, zurzeit der Landesbetrieb Wald und Holz NRW, Regionalforstamt Bergisches Land
- Abwicklung des Holzverkaufs/Holzverkaufsvertrags: a), b), g), h), k) / Weitergabe an den jeweiligen Holzkäufer
- Bestätigung der FBG-Mitgliedschaft gegenüber dem Waldbauernverband NRW: a), b), c), d), e), i) / Weitergabe an WBV NRW für die Inanspruchnahme des ermäßigten Mitgliedsbeitrags bei Einwilligung des Mitglieds
- Aktualisierung der Flurstückdaten mittels Austauschs und Abgleich mit Liegenschaftskatastern: a), b), j)
- Gesetzliche Informationspflicht z. B. gegenüber der Finanzbehörde gem. Artikel 6 lit. c der DSGVO.

Die FBG Overath sichert zu, alle personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte z.B. für Marketing-Zwecke weiterzugeben.

1. Vorsitzender
Stefan Becher
2. Vorsitzender
Sebastian Brieden

Geschäftsführung
Michael Heider
Pilgerstraße 65a
51491 Overath
Tel. 0151 40390348
post@fbg-overath.de

Revierförsterin
Sina Rogge
Regionalforstamt
Tel. 0171 5870762
sina.rogge@wald-und-holz.nrw.de

Bankverbindung
VR-Bank Berg. Gladbach-Overath-
Rösrath eG
IBAN: DE19 3706 2600 0300 3790 10
BIC: GENO DEP 1PAF

Steuernummer
204/5702/1407

Übermittlung an Drittstaaten: Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (so genannte Drittstaaten) findet nicht statt.

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in der FBG Overath nach DSGVO ist Stefan Becher (1. Vorsitzender) Burghof 6-8, 51491 Overath, Telefon: 02206 - 9047730

Zugriff auf personenbezogene Daten haben die Mitglieder des Vorstandes und die Geschäftsführung der FBG Overath, die Mitgliederdaten für die Erledigung der ihnen übertragenen Aufgaben benötigen.

Rechte der Mitglieder im Zusammenhang mit der Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten

Sie haben folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über verarbeitete Daten (Artikel 15 EU-DSGVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Artikel 16 EU-DSGVO)
- Recht auf Löschung (Artikel 17 EU-DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 EU-DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Artikel 21 EU-DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 EU-DSGVO)

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG-neu. Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen, vorbehaltlich gesetzlicher Aufbewahrungsfristen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutzgrundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Speicherdauer: Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Vertragserfüllung und aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsvorschriften erforderlich ist, in der Regel 10 Jahre. Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit nicht gesetzliche Aufbewahrungsfristen (z.B. steuerrechtliche Vorgaben) entgegenstehen.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für die FBG Rhein-Sieg zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI) des Landes Nordrhein-Westfalen,
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211 84240
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Sehr geehrtes Mitglied, wenn Sie noch Fragen zum Datenschutz in unserem Zusammenschluss haben, melden Sie sich bitte direkt bei der Geschäftsführung oder dem Vorsitzenden.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Becher
(1. Vorsitzender)